



Baden-Württemberg

WIRTSCHAFTSMINISTERIUM



berufundfamilie

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Pressemitteilung

audit berufundfamilie:

In Krisenzeiten von familiengerechter Personalpolitik profitieren: Das Land Baden-Württemberg unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen finanziell – jetzt bewerben!

Frankfurt, 28. Januar 2010. Wirtschaftskrise und familienbewusste Personalpolitik sind kein Widerspruch. Ganz im Gegenteil: Dass Arbeitgeber auch in wirtschaftlichen Krisenzeiten weiterhin auf eine familienbewusste Personalpolitik setzen, zeigt die hohe Zahl von 322 Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die allein im vergangenen Jahr das Zertifikat zum audit berufundfamilie der berufundfamilie gGmbH – eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung – erhalten haben. Das audit berufundfamilie unterstützt Arbeitgeber darin, ihre betrieblichen Aufgaben mit einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Einklang zu bringen und trägt so zu einer wirtschaftlichen Stärkung bei. Denn familienbewusste Unternehmen sind im Vorteil, wenn es darum geht, Mitarbeiter langfristig – auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten – zu binden, so dass sie bei einer zu erwartenden Konjunkturerholung weiterhin zur Verfügung stehen. Zu einer geringeren Mitarbeiterfluktuation kommt in familienfreundlichen Unternehmen eine um je 17 Prozent höhere Produktivität und Motivation der Beschäftigten als in anderen Unternehmen; die Fehlzeiten sind um 13 Prozent niedriger.

Das gilt auch für kleine und mittelständische Unternehmen, die im Rahmen des audit berufundfamilie familienbewusste Lösungen erarbeiten und in ihren betrieblichen Alltag umsetzen. Dabei wird die unternehmensspezifische Situation analysiert und sinnvolle, kostengünstige Maßnahmen entwickelt, vereinbart und das Zertifikat audit berufundfamilie angestrebt. Arbeitgeber, die ein solches Zertifikat erhalten, haben bewiesen, dass sie eine nachhaltig familienbewusste Personalpolitik betreiben und haben sich zugleich dazu verpflichtet, diese kontinuierlich weiterzuentwickeln. **Seit Juni 2008 bietet das Wirtschaftsministerium des Landes Baden-Württemberg, das seit 2005 selbst das Zertifikat zum audit berufundfamilie trägt, kleinen und mittelständischen Unternehmen eine finanzielle Förderung bei der Durchführung des audit berufundfamilie an. Mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Landesmitteln fördert das Land die Realisierung des audit berufundfamilie in Unternehmen mit 15 bis 250 Beschäftigten, indem es 50% der Kosten übernimmt.** Damit möchte das Ministerium die Unternehmen darin unterstützen, mithilfe einer familienbewussten Personalpolitik ihre Attraktivität als Arbeitgeber zu erhöhen und so – insbesondere mit Blick auf den demografischen Wandel und den drohenden Fachkräftemangel – einen Wettbewerbsvorteil zu erlangen.

Auch 2010 können sich kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz in Baden-Württemberg bewerben. Informationen zum Landesförderprogramm und zur Bewerbung sind abrufbar im Internet unter: <http://www.beruf-und-familie.de> (-> Das audit -> Fördermöglichkeiten -> Baden-Württemberg – Förderung des audit berufundfamilie). Auskunft erteilt auch Frau Lucie Perrot, berufundfamilie gGmbH, Fax: 069 / 300 388-77, l.perrot@beruf-und-familie.de.

„Die Realität der modernen Familie ist davon bestimmt, dass sowohl Frauen als auch Männer berufstätig sind bzw. sein möchten,“ so Wirtschaftsminister Ernst Pfister. „Gleichermaßen agieren Beschäftigte im Berufsleben nicht losgelöst von ihrer familiären Situation. Familien- und Berufsleben greifen vielmehr ineinander. Das Wirtschaftsministerium will dazu beitragen, dass Beschäftigte und Unternehmen von einer familienbewussten Personalpolitik profitieren und fördert daher mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Landesmitteln die Realisierung des audit berufundfamilie in kleinen und mittleren Unternehmen. Als Instrument, das sich gut in den betrieblichen Alltag integrieren lässt und in der Lage ist, auf die spezifischen Problemlagen der Unternehmen zu reagieren, unterstützt das audit Arbeitgeber darin, Unternehmensziele und Interessen der Beschäftigten in eine tragfähige, wirtschaftlich attraktive Balance zu bringen.“

„Gerade in Zeiten der Krise scheuen sich oft kleine und mittelständische Unternehmen, das Thema Familienbewusstsein in ihren Betrieben offensiv anzugehen, in der Fehlannahme, dass nur Großunternehmen sich eine familienbewusste Personalpolitik leisten können,“ stellte Evelyn Freitag, Geschäftsführerin der berufundfamilie gGmbH, fest. „Unsere Erfahrung bei kleinen und mittelständischen Unternehmen zeigt eindeutig, dass der Wettbewerbsvorteil am Arbeitsmarkt und die höhere Motivation der Mitarbeiter – gerade in schwierigen Zeiten – im Vergleich zum Aufwand für die Einführung familienbewusster Maßnahmen weit überwiegen. Denn sind Unternehmens- und Mitarbeiterinteressen ausgewogen, profitieren beide Seiten davon!“ so Freitag. „Wenn es darum geht, Fachkräfte zu gewinnen oder zu Höchstleistungen zu motivieren, ist nicht nur das Gehalt ausschlaggebend, sondern zunehmend eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbesondere bei den jüngeren Generationen. Genau da setzt das audit berufundfamilie an!“

Die Kosten der Auditierung sind nach Unternehmensgröße gestaffelt. Unternehmen mit 15 bis zu 25 Beschäftigten zahlen abzüglich der 50-prozentigen Erstattung durch die Landesförderung 2.625 €, Unternehmen mit 26 bis zu 100 Beschäftigten 4.625 € und Unternehmen mit 101 bis zu 250 Beschäftigten zahlen 5.625 € – jeweils zzgl. MwSt. Für die Durchführung des audit berufundfamilie mit Hilfe der Landesförderung haben sich bislang u.a. die Sana Herzchirurgie Stuttgart GmbH und der Personaldienstleister Probono GmbH entschieden. Sie nutzen damit seither auch das von der europaweit geschützten Marke audit berufundfamilie ausgehende Medienecho und die breiten Vermarktungsmöglichkeiten der Auditierung. Außerdem nehmen sie an regionalen Informationsveranstaltungen und an Netzwerktreffen teil, die speziell für baden-württembergische Unternehmen konzipiert sind und einen fortlaufenden Austausch aller auditierten Arbeitgeber gewährleisten.

*Das **audit berufundfamilie** wird u.a. vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Die Bundesminister für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie für Wirtschaft und Technologie haben im Jahr 2003 die Schirmherrschaft für das audit berufundfamilie übernommen. Die Spitzenverbände der deutschen Wirtschaft – BDA, BDI, DIHK und ZDH – empfehlen ihren Mitgliedern das audit.*

***Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung** hat das audit berufundfamilie 1995 initiiert und 1998 die berufundfamilie gGmbH gegründet, die seitdem für alle Aktivitäten der Stiftung in diesem Themenfeld verantwortlich zeichnet. Die berufundfamilie gGmbH besitzt die europaweiten Markenrechte am audit. Sie entscheidet über die Vergabe der audit-Zertifikate und qualifiziert unabhängige Auditoren. Zertifikate zum audit berufundfamilie wurden erstmals 1999 vergeben. Seit 2002 wird das audit auch an Hochschulen unter dem Titel „audit familiengerechte hochschule“ angeboten, hierbei wurde das Instrument an die speziellen Rahmenbedingungen der Hochschulen angepasst. Inzwischen haben mehr als 780 Unternehmen, Institutionen und Hochschulen mit rund 2 Millionen Beschäftigten und Studierenden das audit durchlaufen. Dabei sind über 150 unterschiedliche Maßnahmen zusammengetragen worden. Einsetzbar in allen Branchen und Betriebsgrößen, erfasst das audit den Status quo der bereits angebotenen Maßnahmen zur besseren Balance von Beruf und Familie und entwickelt systematisch das betriebsindividuelle Potenzial. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Prozesses erhalten die Unternehmen und Institutionen das „Zertifikat zum audit berufundfamilie“. Die praktische Umsetzung wird jährlich von der berufundfamilie gGmbH überprüft. Nach drei Jahren können im Rahmen einer Re-Auditierung die Erfolge und Erfahrungen einer familienbewussten Personalpolitik überprüft werden und weiterführende Ziele zur besseren Verankerung des Familienbewusstseins in die Unternehmenskultur vereinbart werden. Nur bei erfolgreicher Re-Auditierung darf das Unternehmen das „Zertifikat zum audit berufundfamilie“ unverändert weiterführen.*

Pressekontakt:

berufundfamilie gGmbH

c/o ICPAHL & GÜTTLER

Silke Güttler

Gluckstr. 27 H

60318 Frankfurt a.M.

Tel.: 0 69-66 12 48 52

Fax: 0 69-66 12 48 53

E-Mail: S.Guettler@icpahl.de